

Mit viel Gefühl unterwegs

Geschicklichkeitsturnier des MSC Altmühltal – Zwei Fahrer mit null Fehlerpunkten

BURGOBERBACH (mhz) - Der MSC Altmühltal eröffnete laut einer Mitteilung mit seinem Geschicklichkeitsturnier die Saison 2025 des NAVC Nordbayerns.

Der Parcours, der von elf Teilnehmern durchfahren wurde, verlangte großes Geschick im Umgang mit den Autos. Unter anderem galt es, bei laufender Stoppuhr rückwärts in eine Parklücke zu steuern, einen Slalom-Parcours vorwärts und rückwärts zu durchfahren und im Wendeviereck zweimal mit je zwei Zügen zu wenden. Bei den Aufgaben Gatter vorwärts und rückwärts muss das Auto im Abstand von 0 bis 10 Zentimetern beziehungsweise 0 bis 15 Zentimetern vor dem Gatter stoppen. Berühren des Gatters oder ein zu großer Abstand bedeuteten Fehlerpunkte.

Sieger des Turniers wurde Willi Däschlein, Zweiter wurde Erwin Herrmann, beide vom MSC Altmühltal. Dritter wurde Martin Meyer vom ASC Ansbach. Da die beiden Erstplatzierten null Fehlerpunkte aufwiesen, entschied die Zeitmessung.

Beste Dame des Turniers darf sich Brigitte Meyer (fünf Fehlerpunkte) nennen. Das vereinsinterne Geschick-

lichkeitsturnier gewann Erwin Herrmann vor Oliver Hertlein und Thomas Weiß (3/3,5/4 Punkte).



Belegten beim Turnier des MSC Altmühltal vordere Plätze (v. l.): Erwin Herrmann, Willi Däschlein, Martin Meyer und Brigitte Meyer. F.: Thomas Weiß